

# SOLOCRYL Aircoat

## Aussen & Innen

Merkblatt 2824 / Version 06 / 03.2024

### Allgemeine Beschreibung

Produkt	SOLOCRYL Aircoat ist ein wasserverdünnter Lack für die umweltfreundliche und wirtschaftliche Lackierung von Holz- und Holz-Metallfenstern. Er zeichnet sich durch die geringe Wasserdurchlässigkeit nach DIN EN 927 und einen schönen Verlauf mit hoher Standfestigkeit aus.
	SOLOCRYL Aircoat ist in Seidenglanz und Seidenmatt auch über das Schnellmischsystem KABEmix erhältlich. Bei dunklen Farbtönen empfehlen wir grundsätzlich eine Werkmischung.
Bindemittel	Acryl-Copolymerisat
Pigmentierung	Organische und anorganische Pigmente
Einsatz	Industrielle Herstellung von Holz- und Holz-Metallfenstern
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hervorragende Licht- und Wetterbeständigkeit</li> <li>– Umweltfreundlich</li> <li>– Geringe Wasseraufnahme</li> <li>– Dauerelastisch</li> <li>– Hohe Standfestigkeit</li> <li>– Schnelle und hohe Blockfestigkeit</li> </ul>
Glanzgrad	Seidenglanz (Art. 14047), Seidenmatt (Art. 14268)
Farbtöne	RAL, NCS S, nach Vorlage (siehe Hinweis dunkle Farbtöne und Fachinfo 012)
Gebinde	1 kg, 5 kg, 10 kg, 20 kg, 60 kg, 70 kg, 120 kg, 140 kg
Lagerung	Vor Frost schützen. Kühl und trocken in gut verschlossenen Gebinden lagern. Verfalldatum auf den Etiketten beachten.

### Verarbeitungshinweise

Verdünnung	Bei Bedarf kann mit Wasser die Spritzviskosität geringfügig korrigiert werden.				
Applikation	Höchstdruck ohne Luftunterstützung (Airless), Höchstdruck mit Luftunterstützung (Airmix), Hochdruck (Fließ- oder Saugbecher, Drucktank, Pneumatische Pumpe), ESTA tauglich (Definition: siehe Fachinfo 3338 Applikationsarten)				
Lufttrocknung	Staubtrocken Überlackierbar	ca. 40 min ca. 3 h	klebfrei belastbar	ca. 2 h ca. 3 Tage	griffest ca. 4 h
Forcierte Trocknung	Ablüften Trocknen	ca. 20 min ca. 2 h bei 40°C			
Trockenschichtdicke	Holzfenster Holz-Metallfenster	120 – 140 µm 80 – 100 µm			
Verbrauch	Theoretisch Praktisch	280 g/m <sup>2</sup> bei 120 µm Trockenfilmdicke 350 g/m <sup>2</sup>			
EU-Richtlinie 2004/42/EG	VOC-Grenzwert	Kat. A / d 2010: SOLOCRYL Aircoat enthält maximal		130 g/l 30 g/l	
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter +10°C; um Schwitzwasserbildung während der Beschichtung zu verhindern, muss die Oberflächentemperatur mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen.				

Gerätereinigung Sofort nach Gebrauch mit Wasser. Angetrocknete Reste mit Universalverdünner 5119 (Art. 10516).

Besondere Hinweise Es ist eine Holzfeuchtigkeit von 8 – 12% einzuhalten.

Wird eine lösungsmittelhaltige Grundierung verwendet, muss die Trocknung vor der Fertiglackierung mindestens 48 h bei Raumtemperatur betragen.

Beim Einbau von weissen Holzfenstern ist zu beachten, dass die Luftfeuchtigkeit in den Räumen durch stetiges Lüften tief gehalten wird, da sonst die Gefahr einer Verfärbung durch Holzinhaltsstoffe besteht.

Föhre ist für dunkle Farbtöne generell nicht geeignet. Das Harz verflüssigt sich schon nach einer Belastung von 30 min bei 30 °C und tritt so an die Oberfläche oder kann den Lackfilm durchbrechen.

Immer wieder werden für Holzfenster sehr dunkle Farbtöne mit einem Helligkeitsbezugswert < 35 vorgesehen. Durch diese Farbtöne kann sich die Oberfläche bei direkter Sonneneinstrahlung bis auf 85°C erhitzen. Dies kann zu Rissbildung in den Fugen, Blasenbildung, Schichtentrennung und Harzaustritt führen. Daraus resultierende Schäden lehnen wir ab. Wenn solche Farbtöne gewünscht werden, sind Holzmetallfenster zu empfehlen.

### Aufbauempfehlung

Untergrund Fichte, Weisstanne, Föhre

Vorbehandlung Der Untergrund muss sauber, trocken, fett-, öl- und staubfrei sein. Harzgallen und auf Flächen liegendes Harz (Föhre) sind zu entfernen, schleifen.

Grundierungen - SOLOCRYL Isobloc - SOLOCRYL Finishprimer - SOLOCRYL Tauchgrund

### Technische Angaben

Dichte ca. 1.20 - 1.30 g/cm<sup>3</sup>

Festkörper SOLOCRYL Aircoat: ca. 50 – 52% Gewicht ca. 38 – 43% Volumen

### Sicherheitsdaten

Vorsichtsmassnahmen Beachten Sie die Hinweise auf Etiketten und Sicherheitsdatenblättern. Es sind die Vorgaben der SUVA einzuhalten.

Entsorgung Anbruchmengen, Reste oder überlagertes Material können an dafür bestimmte Sammelstellen abgegeben werden. Es sind die gesetzlichen Richtlinien des UVEK über die Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) in der Schweiz, bzw. des Europäischen Abfallartenkatalog (EAK), zu beachten.

KABE Recycling Leergebinde und Altfarben können an KABE Farben zurückgegeben werden. Verlangen Sie für detaillierte Auskünfte unsere Informationsbroschüre.

Allgemeines Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen wieder. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker für Auskünfte zur Verfügung. Im Übrigen gelten die allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen. Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkauf gibt Ihnen im Zweifelsfall Auskunft über die Gültigkeit des vorliegenden Dokuments.